

# **BGer 6B 405/2016 vom 30. Mai 2016**

Bundesgericht, 2016-05-30, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger\\_6B\\_405\\_2016](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_6B_405_2016)

FR: TF 6B 405/2016 du 30 mai 2016

IT: TF 6B 405/2016 del 30 maggio 2016

## **Regeste**

Nichtanhandnahme infolge Nichtleistens der Sicherheitsleistung | Strafprozess

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Das Obergericht des Kantons Aargau trat am 6. April 2016 auf eine Beschwerde nicht ein, weil die Beschwerdeführerin die verlangte Sicherheit nicht geleistet hatte. Die Beschwerdeführerin wendet sich ans Bundesgericht. Indessen äussert sie sich zur Frage der versäumten Sicherheitsleistung nicht. Folglich genügt ihre Eingabe den Anforderungen von Art. 42 Abs. 2 BGG nicht. Auf die Beschwerde ist mangels einer tauglichen Begründung im Verfahren nach Art. 108 BGG nicht einzutreten.

### **E. 2**

Die Gerichtskosten sind der Beschwerdeführerin aufzuerlegen ( Art. 66 Abs. 1 BGG ). Das nachträglich gestellte Gesuch um unentgeltliche Rechtspflege ist in Anwendung von Art. 64 BGG abzuweisen, weil die Rechtsbegehren aussichtslos erschienen. Analog zu den Urteilen 6B\_1287/2015 vom 29. Dezember 2015 und 6B\_92/2016 vom 12. Februar 2016 ist der finanziellen Lage der Beschwerdeführerin bei der Bemessung der Gerichtskosten Rechnung zu tragen ( Art. 65 Abs. 2 BGG ).

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.